



Adult education on digital, health and data literacy for citizen empowerment

Einführung



Co-funded by
the European Union

INFORMATIONEN ZUM DOKUMENT

This report summarises the results of the research activities carried out in Portugal, The Netherlands, Spain, Romania and Germany within the Erasmus+ project **TRIO: Adult education on digital, health and data literacy for citizen empowerment** (cooperation partnerships in adult education programme under grant agreement no. KA220-ADU-000033817.). More information is available at <https://trioproject.eu/>.

PARTNER UND KONTAKTE



**INESC TEC - INSTITUTO
DE ENGENHARIA DE SISTEMAS
E COMPUTADORES,
TECNOLOGIA E CIÊNCIA**
PORTUGAL
European Coordinator

inesctec.pt



**AFEdemy - Academy
on age-friendly
environments
in Europe BV**
NETHERLANDS

afedemy.eu



**BOKTechnologies
& Solutions SRL**
ROMANIA

boktech.eu



SHINE 2EUROPE, LDA
PORTUGAL

shine2.eu



**CETEM - Centro Tecnológico
del Mueble y la Madera
de la Región de Murcia**
SPAIN

cetem.eu



**ISIS - Institut für Soziale
Infrastruktur gGmbH**
GERMANY

isis-sozialforschung.de

AUTOR*INNEN

AFEDEMY – Academy on age-friendly environments in Europe BV

www.afedemy.eu

Dieuwertje van Boekel

dieuwertje@afedemy.eu

Jonas Bernitt

jonas@afedemy.eu

Patricia Lucha

patricia@afedemy.eu

Willeke van Stalduinen

willeke@afedemy.eu

Javier Ganzarain

javier@afedemy.eu



MITWIRKENDE**Carina Dantas**

SHINE

✉ carinadantas@shine2.eu

Natália Machado

SHINE

✉ nataliamachado@shine2.eu

Camelia Ungureanu

BOKTech

✉ unguoreanu@bok.gr

Otilia Kocsis

BOKTech

✉ okocsis@bok.gr

Vasileios Kladis

BOKTech

✉ kladis@bok.gr

Francisco Melero Muñoz

CETEM

✉ fj.melero@cetem.es

Maria van Zeller

INESCTEC

✉ maria.v.zeller@inesctec.pt

Marcel Neumann

ISIS

✉ neumann@isis-sozialforschung.de

Copyright © 2023 TRIO

This publication is licensed under a [Creative Commons Attribution-NonCommercial 4.0 \(CC BY-NC 4.0\) International License](https://creativecommons.org/licenses/by-nc/4.0/).

Die Unterstützung der Erstellung dieser Veröffentlichung durch die Europäische Kommission stellt keine Billigung des Inhalts dar. Der Inhalt gibt ausschließlich die Meinung der Autoren wieder, und die Kommission haftet nicht für die weitere Verwendung der darin enthaltenen Informationen.

Funded by the European Union. Views and opinions expressed are however those of the author(s) only and do not necessarily reflect those of the European Union or the European Education and Culture Executive Agency (EACEA). Neither the European Union nor EACEA can be held responsible for them.

Co-funded by
the European Union

1. Einführung

1.1 Ziel des Handbuchs

In vielen europäischen Ländern werden mehr und mehr Gesundheitsdienste digitalisiert. Dies geschieht, um das Gesundheitssystem zu entlasten und Patienten zu bestärken, indem der Datenaustausch und Dienstleistungen optimiert werden. Die COVID-19-Pandemie hat dieses digitale Wachstum erheblich beschleunigt. Um mit den Fortschritten mithalten zu können, müssen Menschen heute ein höheres Maß an digitaler, gesundheitsbezogener und datenbezogener Kompetenz besitzen. Darunter fällt beispielsweise auch zu wissen, wie man verlässliche Gesundheitsinformationen im Internet findet, wie man Gesundheitsanwendungen bedient, wie man Angebote von Krankenversicherungen vergleicht, wie auch das Verständnis von Datenschutzbestimmungen.

Für viele von uns können diese Art von Fähigkeiten schwer zu erlernen sein. **"TRIO - Adult education on digital, health and data literacy for citizen empowerment"** ist ein Erasmus+ Projekt, dass darauf abzielt, die digitalen, gesundheitlichen und datenbezogenen Kompetenzen von Erwachsenen aller Altersgruppen zu verbessern. Dazu soll einerseits ein Handbuch und eine Online-Lernplattform, sowie ein Toolkit für Vermittler*innen und Trainer*innen entwickelt werden. Zusätzlich soll ein „Green Paper“ für politische Entscheidungsträger und relevante europäische Initiativen ausgearbeitet werden. Diese Ergebnisse werden in sechs verschiedenen Sprachen verfügbar sein: Englisch, Niederländisch, Deutsch, Portugiesisch, Rumänisch und Spanisch.

Dieses Handbuch für Bürger*innen, Pädagog*innen und politische Akteure dient als Nachschlagewerk, das dabei hilft, sich im Labyrinth der digitalen Gesundheitsdienste zurechtzufinden. Es enthält Informationen darüber, wie das Gesundheitssystem funktioniert, wo die meisten Herausforderungen gesehen werden und welche Maßnahmen Sie ergreifen können, um Ihr eigenes Kompetenzniveau zu verbessern. Das Handbuch enthält auch hilfreiche Links zu Websites, gute Praxisbeispiele und verfügbare Bildungsprogramme. Mit Hilfe dieser Tools können Sie Ihre Fähigkeiten in den Bereichen Digitalisierung, Gesundheit und Daten verbessern und/oder anderen dabei helfen, dasselbe zu tun!



1.2 Zielgruppen des TRIO-Projekts

Das TRIO-Projekt hat drei hauptsächliche Zielgruppen:



Bürger*innen sind die hauptsächliche Zielgruppe des TRIO-Handbuchs und der Online-Lernplattform. Das Ziel ist hierbei, Erwachsene aller Altersgruppen und Bildungsniveaus dabei zu unterstützen Ihre digitalen, gesundheitsbezogenen und datenbezogenen Kompetenzen zu verbessern. Dadurch sollen die Nutzer*innen sich besser in der eHealth-Welt zurechtfinden.

Formelle und informelle **Vermittler*innen und Trainer*innen** sind die Hauptzielgruppe des Toolkits. Dieser stellt einen organisierten Inhalt zur Verfügung, der mit den Bürger*innen geteilt werden soll und dabei helfen kann ihr Kompetenzniveau zu verbessern.



Politische Entscheidungsträger*innen sind die Hauptzielgruppe des „Green Paper“. Dieses enthält Empfehlungen, wie TRIO die Kompetenzvermittlung in der Gesellschaft verbessern kann. Somit unterstützt es politische Akteure bei der Schaffung individueller Gesundheitspfade.

1.3 Struktur der Kapitel



Kapitel 2 "Digitale Kompetenz, Gesundheitskompetenz und Datenkompetenz" (nach dieser Einleitung) enthält eine Definition dieser drei Kompetenzen und eine Beschreibung des aktuellen Niveaus der digitalen Kompetenz, der Gesundheitskompetenz und der Datenkompetenz in den fünf Projektpartnerländern (Deutschland, Niederlande, Portugal, Rumänien und Spanien), sowie auf europäischer Ebene. Außerdem ist ein Test enthalten, mit dem die Leser*innen ihre eigenen eHealth-Kenntnisse überprüfen können (Definition siehe §2.1).



Kapitel 3 "Das Gesundheitssystem" enthält eine kurze Beschreibung des Gesundheitssystems der einzelnen Projektpartnerländer, einschließlich nützlicher Links zu offiziellen Websites und Anleitungen, welche Schritte zu unternehmen sind, wenn medizinische Versorgung benötigt wird.



Kapitel 4 "Verbesserung der Kompetenzen in den Bereichen Digitales, Gesundheit und Daten" zielt auf die Verbesserung der Kompetenzen in den Bereichen Digitales, Gesundheit und Daten zu vier verschiedenen Themen ab: Navigation im Internet, Gesundheitsförderung/Krankheitsprävention, Telemedizin und Gesundheitsakten und -daten. Hier finden sich Informationen darüber, wie Sie zuverlässige medizinische Websites finden, wie Sie sich ernähren und Ihren Lebensstil verbessern können, wie Sie ein medizinisches Portal nutzen und wie Sie Ihren Arzt per Telekonsultation kontaktieren können. Jedes Unterthema enthält dabei nützliche Links zu offiziellen Websites und verfügbaren Kursen oder Programmen in Ihrem Land.



Kapitel 5 "Informationen für formelle und informelle Vermittler*innen & politische Entscheidungsträger*innen" erörtert die Ergebnisse der Recherchearbeit und der Workshops, einschließlich der ermittelten Bedarfe, Notwendigkeiten und Anforderungen, sowie eine Liste guter Praxisbeispiele, Bildungsangebote und Initiativen der einzelnen Partnerländer.



Auf der TRIO-Website finden Sie eine vollständige Referenzliste mit Links zu allen im Handbuch erwähnten Websites, um einen schnellen Zugriff zu ermöglichen, sowie weitere interessante Websites und weiterführende Literatur zu den Themen digitale

Kompetenz, Gesundheit und Datenkompetenz.

Klicken Sie auf den Link hier: <https://trioproject.eu/language/en/virtual-library/>

Oder scannen Sie den QR-Code mit der Kamerafunktion Ihres Mobiltelefons:





 trioproject.eu



Co-funded by
the European Union

The European Commission's support for the production of this publication does not constitute an endorsement of the contents, which reflect the views only of the authors, and the Commission cannot be held responsible for any use which may be made of the information contained therein.